



Mit der Eisenbahn nach Tibet

Eine einzigartige Reise, die Sie von Xining bzw. Golmud in der Provinz Qinghai durch das Tibetische Hochland nach Lhasa führt. Die „Qinghai-Tibet-Bahn“ bricht Weltrekorde: Sie fährt in einer Höhe von über 4000 Metern durch eine atemberaubende Landschaft, vorbei an traumhaft schönen Seen und Gebirgen. Keine Eisenbahntrasse der Welt kann sich mit diesem Wunderwerk messen. Sie passieren im Schlafwagen den höchsten Bahnhof der Welt; er heisst Tangula und liegt in einer Höhe von 5068 Metern. Da im Tibetischen Hochland der Sauerstoffgehalt nur halb so hoch ist wie im Flachland, werden die Waggons mit zusätzlichen Sauerstoff versorgt. Tibet, das Dach der Welt, ist ein offener Himmel, umgeben von Traumlandschaften, die mystischen Paradiesen gleichen. Grossartige Monumente und friedliche Menschen mit klaren Augen und offenen Herzen prägen dieses Land.

1. Tag: Wien/München - Peking
Linienflug von Wien oder München mit Air China nach Peking.

2. Tag: Peking A
Ankunft in der chinesischen Hauptstadt. Peking ist das Zentrum chinesischer Kunst und Kultur und gleichzeitig Chinas modernste Metropole. Begrüssung durch die chinesische Reiseleitung. Transfer zum Hotel. Besichtigungen: Tian An Men-Platz und Bei Hai-Park. Nächtigung.

3. Tag: Peking - Xining - Lhasa FM
Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Abflug nach Xining. Die Stadt liegt im Nordosten der Provinz Qinghai. Xining wurde vor über 2200 Jahren gegründet. Dank der strategisch günstigen Lage, beginnt hier eine der wenigen Zugangsstraßen nach Tibet. Transfer vom Flughafen in die Stadt. Mittagessen und Transfer zum Bahnhof. Beginn der Bahnfahrt über das Qinghai-Tibet-Plateau nach Lhasa. Entlang der alten Karawanenpfade wurde die höchstgelegene Bahnstrecke

cke der Welt errichtet. Die Fahrt nach Lhasa dauert ca. 26 Stunden (1972 km).

4. Tag: Im Zug unterwegs nach Lhasa A
Unterwegs auf der neu gebauten Trasse nach Lhasa. Ankunft in Lhasa am Nachmittag. Transfer zum Hotel. Gewöhnung an die Höhe. Nächtigung.

5. - 6. Tag: Lhasa FMA
Lhasa ist das politische, wirtschaftliche, kulturelle und vor allem religiöse Zentrum Tibets. Das ist eine heilige Stadt, „Stadt der Götter“, im 7. Jh. unter König Songtsen Gampo gegründet, liegt auf 3700 m in einem Hochtal des Kyichu (Glücks-Fluß). Beginn der Besichtigungen: Altstadt, Sommerpalast des Dalai Lamas, Spaziergang auf dem „Barkor“, der inneren Ringstraße Lhasas. Nomaden in ihren schweren Pelzen aus den nördlichen Changtang-Steppen, Frauen mit 108 Zöpfen und schwerem Silberschmuck, Wandermönche, Heilige und religiöse Artikel anbietende Händler prägen das Straßenbild. Besichtigung des Potala-Palastes (Winterresidenz des Dalai



Lamas). Seine goldenen Dächer sind von jedem Punkt der Stadt zu sehen. Das Bauwerk ist ein wahres Weltwunder. Weiters besuchen Sie das in der Umgebung von Lhasa gelegene Kloster Drepung (größtes monastisches Zentrum der tibetischen Welt). Hier lebten einst 8.000 Mönche. Eine andere Klosteranlage ist Sera, 5 km nördlich von Lhasa. Heute leben hier wieder 800 Mönche. Bekannt durch seine Akademie. Weitere Besichtigungen: Staatsorakel, Stadttempel „Jo-Khang“.Nächtigung.

7. Tag: Lhasa - Gyantse FMA
Nach dem Frühstück Busfahrt nach Gyantse, 264 km südwestlich von Lhasa. Sie fahren zuerst entlang des Lhasa-Flusses, dann hinauf in die Berge, überqueren zwei ca. 4700 m hohe Pässe, bevor Sie nach einer mehrstündigen Busfahrt Gyantse erreichen. Besichtigungen: Kloster Palkor Choide, Tschörten (der größte Tibets). Nächtigung.

8. Tag: Gyantse - Xigaze FMA
Weiterfahrt nach Xigaze. Sitz des Panschen Lama, des zweiten geistigen Oberhauptes

der Tibeter neben dem Dalai Lama. Besichtigungen im berühmten Tashi Lhunpo-Kloster (Residenz). Das Kloster besteht aus mehreren roten Gebäuden in verschiedener Höhe, jedes mit einem weithin leuchtenden goldenen Dach bekrönt. Wenn möglich Besuch einer Werkstätte, in der Kultgegenstände für die Klöster erzeugt werden. Manchmal wird man eingeladen zu Tschang (Gerstenbier) und Yakbuttertee. Nächtigung in Xigaze.

9. Tag: Xigaze - Lhasa FMA
Besuch eines Basars, wo man auch Souvenirs kaufen kann. Im Laufe des Tages Rückfahrt nach Lhasa, wenn möglich auf einer anderen Strecke als auf der Hinfahrt. Nächtigung in Lhasa.

10. Tag: Lhasa - Chengdu FM
Morgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Chengdu, der Hauptstadt der Provinz Si-

chuan, Schwesterstadt von Linz. Chengdu hat ca. 9 Millionen Einwohner, ist eine berühmte Kulturstadt und zugleich die Heimat der Pandabären. Besichtigungen: Aufzucht-Zentrum der Pandabären, ein traditionelles Teehaus. Nächtigung.

11. Tag: Chengdu - Peking FM
Weitere Besichtigungen: Du Jiang Yan-Bewässerungsanlage aus der Kaiserzeit, San Xin Due-Museum und einen Markt. Am Abend Transfer zum Flughafen und Abflug nach Peking.

12. Tag: Peking - Wien/ München
Nach Mitternacht Rückflug nach Wien oder München. Ankunft am Morgen.

Anschlußprogramm Nepal

10. Tag: Lhasa - Kathmandu F
Am Vormittag Linienflug von Lhasa nach Kathmandu. Nach Ankunft in der nepalesischen Hauptstadt Begrüssung durch Ihre örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Stadtbummel und Spaziergang durch die Basarstraße. Übernachtung in Kathmandu.

11. Tag: Kathmandu F
Kathmandu ist die außergewöhnliche Hauptstadt von Nepal am Himalaja und hat ca. 1 Mill. Einwohner. Sie ist auch das Zentrum der alten Kultur des Landes. Besichtigung des so genannten Affentempels Swayambhunath, der ältesten buddhistischen Klosteranlage Nepals. Von hier aus bietet sich ein wunderbarer Ausblick auf den Himalaya und auf das Kathmandu-Tal. In der Altstadt besichtigen Sie Durbar Square (Palastkomplex) mit vielen Tempeln und Monumenten, die zum Weltkulturerbe der UNESCO gehören. Am Nachmittag führt die Tour nach Patan, die älteste buddhistische Stadt mit ihren kulturellen Sehenswürdigkeiten, wie Krishna Tempel, goldenen Tempel, Kumbheshwor Tempel und Mahabouddha Tempel usw. Übernachtung in Kathmandu.

12. Tag: Kathmandu - Pashupathinath - Kathmandu F
Am Vormittag besuchen Sie den Pashupati-

nath, den bedeutendsten hinduistischen Tempel. Der Tempelbezirk ist das Ziel zahlloser Pilger, Yogis und aller Gläubigen. Täglich finden hier hinduistische Rituale statt. Am Flußufer der Bagmati werden die Toten verbrannt. Das Betreten der Tempelanlage ist Nicht-Hindus nicht gestattet. Man kann den Tempel jedoch von einer jenseits gelegenen Terrasse gut ansehen. Eine völlig andere Welt stellt dazu Boudhanath dar. Das ist der größte buddhistische Stupa, umgeben von zahlreichen tibetischen Klöstern. Am Nachmittag besichtigen wir die schönste Königsstadt Bhaktapur. Hier stehen der Durbar Square, der Töpfermarkt, das berühmte Pfauenfenster, sowie die fünfgeschossige Nyatapola, die höchste Pagode Nepals, auf dem Programm. Übernachtung in Kathmandu.

13. Tag: Kathmandu F
Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit für einen fakultativen Himalaya-Rundflug. Nächtigung.

14. Tag: Kathmandu - Wien/München F
Früher Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien oder München.

Anmerkung:
Verlängerung im Chitwan Nationalpark und in Pokhara möglich.

TERMINE & PREISE

09.04. - 20.04.	€ 3.550,-
14.05. - 25.05.	€ 3.550,-
16.07. - 27.07.	€ 3.550,-
06.08. - 17.08.	€ 3.550,-
10.09. - 21.09.	€ 3.550,-
15.10. - 26.10.	€ 3.550,-

EZ-Zuschlag: € 450,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Air China, eventuell andere Fluggesellschaften, Touristenklasse
- Inlandsflüge mit Air China
- Flughafentaxen, Sicherheitsgeb., Treibstoffzuschlag
- Reise gemäß Programm (Änderungen möglich).
- Unterbringung in 3*/4* Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Verpflegung gemäß Reiseverlauf
- Bahnfahrt 2. Klasse Schlafwagen
- Rundreise in Fahrzeugen landesüblichen Standards
- Eintrittsgebühren
- Deutsch- event. englischspr. einheimische Reiseführung
- Informationsmaterial
- Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht im Preis inkludiert:
Visumbesorgung, Verpflegung im Zug, Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten, Trinkgelder, pers. Ausgaben
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

ANSCHLUSSPROGRAMM NEPAL

Aufpreis	ab € 690,-
EZ-Zuschlag:	€ 90,-

LEISTUNGEN

- Linienflug Lhasa-Kathmandu, mit Air China, eventuell andere Fluggesellschaften, Touristenklasse
- Flughafentaxen, Sicherheitsgeb., Treibstoffzuschlag
- Unterbringung in guten Hotels, Doppelzimmerbasis
- Verpflegung gemäß Programm
- Alle Transfers und Überlandfahrten mit Fahrzeugen landesüblichen Standards
- Örtliche deutschspr. Reiseführung
- Eintrittsgebühren
- Informationsmaterial
- Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht im Preis inkludiert:
Visumbesorgung, Versicherungen, fakultative Ausflüge, Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben
Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

